



Quelle: Pixabay

# Runder Tisch Bibel

Zur ökumenischen Vernetzung von biblisch  
Interessierten in Haupt– und Ehrenamt und in  
der Bildung

Vortrag und Austausch

Samstag, 18. November 2023

14:30 bis 17:30 Uhr

Bibelwelt Salzburg

Keine Anmeldung erforderlich

# Vernetzung durch die Bibel

## In der EUREGIO Salzburg—Berchtesgadener Land—Traunstein

Was interessiert die Menschen an der Bibel? Mit welchen Angeboten erreichen wir die Menschen? Wie schaffen wir es, dass (wieder) mehr Menschen zu Bibelrunden und zu Seminaren über die Bibel kommen? Solche und ähnliche Fragen stellen sich die Verantwortlichen in der Seelsorge und der Erwachsenenbildung schon viele Jahre. Die Antworten darauf waren nicht immer hilfreich. Vielleicht lag es nicht an den Antworten, dass die Nachfrage geschwunden ist. Vielleicht lag es ja an den genannten Fragen... Andere Fragen sind eventuell zielführender und erfolversprechender. Wie diese Fragen lauten könnten (und natürlich auch entsprechende Antworten), ist Thema dieses Runden Tisches.

Vortrag: Vom Interesse zur Betroffenheit - Impulse für die Bibeldidaktik

&

Austausch über neue Wege zur Vermittlung der Bibel

Dr. Hubert Klingenberger; freiberuflicher Trainer und Buchautor

Bibelwelt Salzburg

Plainstraße 42 A; A 5020 Salzburg

(erreichbar mit Regional- und S-Bahn; Bus und Auto)

Weitere Informationen: +43 (0)676 8746-7085; [bibelwelt.at@gmail.com](mailto:bibelwelt.at@gmail.com);  
<https://bibelwelt.at/runde-tische-bibel-euregio-people-to-people-projekt/>

Vom 21.-28. Januar 2024 findet die Ökumenische Bibelwoche statt  
27.01.24 14:30 Uhr ökumenischer Gottesdienst; Stiftskirche Laufen (By)  
Der nächste Runde Tisch Bibel findet im Frühjahr 2024 statt

Eine Kooperation von:



Bibelwelt Salzburg  
und Dt. Förderverein



Katholisches Bildungs-  
werk Traunstein e.V.



Haus St. Rupert  
Traunstein

Katholisches Bildungswerk  
Berchtesgadener Land e.V.

Katholisches Bildungswerk  
Berchtesgadener Land e.V.



Katholisches  
Bildungswerk Salzburg

Interreg  
Bayern-Österreich



Kofinanziert von der  
Europäischen Union

